

25 Jahre Flughafen Zürich AG – Meilensteine der Unternehmensgeschichte

Als gemischtwirtschaftliches, börsenkotiertes Unternehmen betreibt die Flughafen Zürich AG eine der bedeutendsten Verkehrs- und Begegnungsdrehscheiben der Schweiz und neun Flughäfen in Lateinamerika und Indien. Das Unternehmen beschäftigt am Standort Zürich rund 2'000 Mitarbeitende. Sie sind Teil der Flughafenfamilie, die gemeinsam mit über 300 Unternehmen rund 35'000 Mitarbeitende an und um den Flughafen zählt und damit ein wichtiger Arbeitsplatz in der Region darstellt. Die Kernaufgaben der Flughafen Zürich AG sind aufgeteilt in drei Geschäftsfelder: Verkehrsdrehscheiben, kommerzielle Zentren und Immobilien.

28. November 1999: Zürcher Stimmbevölkerung stimmt mit 61.2% für die Privatisierung des Flughafens Zürich

31. Januar 2000: Start Bauarbeiten 5. Bauetappe

2000: Inbetriebnahme der ersten Verregnungsanlage zur Aufbereitung und Klärung von Enteiserabwasser

1. März 2000: Flughafengesetz tritt in Kraft

1. April 2000: Gründung der Flughafen Zürich AG und Einführung des Markennamens «Unique»

Mai bis Juli 2000: Sperrung Piste 28 für Bau Strassentunnel und Sanierung

6. November 2000: Platzierung von 1.3 Millionen Namenaktien aus dem Kapitalanteil des Kantons Zürich

2001: Ein Konsortium erhält den Zuschlag für eine 60-jährige Konzession für den Bau und Betrieb eines Flughafens in Bangalore. Die Beteiligung der Flughafen Zürich AG liegt bei 17%.

2001: Einführung Öko-Bonus für Mitarbeitende, die mit öV zur Arbeit kommen

28. März 2001: Inbetriebnahme neue Gepäcksortieranlage

2001: Die Kündigung der Verwaltungsvereinbarung zwischen der Schweiz und Deutschland schränkt Anflüge über süddeutsches Gebiet ein – jahrelange Verhandlungen folgen.

1. Juni 2001: Neue Betriebskonzession des Bundes tritt für 50 Jahre in Kraft

2. Oktober 2001: Grounding der Swissair – ein Schock für die Schweizer Luftfahrt. Das SAirGroup System kollabiert: Systemrelevante Firmen wie Swissport, SR Technics und Atraxis stehen vor dem Konkurs. Die Flughafen Zürich AG übernimmt von Swissport die Gepäcksortieranlage.

21. Dezember 2001: Die Flughafen Zürich AG führt ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 ein

7. März 2003: Eröffnung Check-in 3 und Neubau Airport Shopping

2003: Betriebsreglementänderung zur Einführung von Südflügen. Die Betriebszeiten werden gleichzeitig gekürzt mit einer Nachtruhe von 00:30 bis 06:00 Uhr

23. August 2003: Eröffnung Dock E, Schliessung Dock B

2003: Eröffnung neues Dock E mit 27 Standplätzen und Skymetro

2003: Inbetriebnahme Dock E inklusive Wärme- und Kälteversorgung mit Energiepfeilen und Photovoltaikanlage

31.12.2003: Das Gesuch für das vorläufige Betriebsreglement wird beim BAZL eingereicht.

2004: Eröffnung Busbahnhof

2004: Befristete Lohnreduktion für Mitarbeitende zur Sicherung der Liquidität des Unternehmens – mit Rückvergütungsklausel

September 2004: Eröffnung Airside Center und «Erlebnistage» für die Bevölkerung

2004: Konsortium aus der Flughafen Zürich AG und der chilenischen Holding IDC erhält Konzession für den Ausbau und Betrieb des Flughafens Isla Margarita. Zwei Jahre später entzieht die Venezolanische Regierung die Konzession auf ungerechtfertigte Weise. In einem langwierigen Rechtsprozess wird dem Konsortium eine Entschädigung zugesprochen.

14. April 2005: Die Warteräume werden von Deutschland über Schweizer Gebiet verlegt. Die damit verbundene geänderte Luftraumstruktur mit den neuen An- und Abflugrouten tritt in Kraft.

16. März 2006: Vereinbarung mit dem Kanton Zürich zur Begrenzung von Risiken durch Fluglärmverschärfungen

August 2006: Zuschlag Konzession mit Konsortium OPAIN und Managementvertrag für den Flughafen Bogotá

1. Juli 2008: Mitarbeitende müssen neu dieselben Sicherheitskontrollen wie Passagiere durchlaufen. Es ist die Umsetzung einer EU-Verordnung.

2008: Einführung des Schengen-Abkommens: Die Docks werden in Schengen und Non-Schengen unterteilt.

- Oktober 2008:** Pistensanierung 16/34
- 20. Januar 2010:** Erste Landung eines Airbus A380 mit Publikumsanlass
- 2. März 2010:** Die Flughafen Zürich AG verabschiedet eine Klimaposition mit dem Ziel, CO₂-Emissionen bis 2030 schrittweise zu reduzieren.
- April 2010:** Die Marke «Unique» wird durch «Flughafen Zürich» ersetzt.
- April 2010:** Der Vulkanausbruch in Island legt den europäischen Flugverkehr lahm. Am Flughafen Zürich ist mehrere Tage Stillstand.
- 29. Juli 2010:** Einführung der verlängerten Nachtruhe von 23:30 bis 06:00 Uhr
- 22. September 2010:** Das Solarflugzeug «Solar Impulse» der Schweizer Flugpioniere Bertrand Piccard und André Borschberg landet am Flughafen Zürich.
- 22. Dezember 2010:** Das Bundesgericht bewilligt das vorläufige Betriebsreglement mit Auflagen zum Schutz der Anwohnenden vor Fluglärm.
- 17. Juni 2011:** Die Flughafen Zürich AG wird mit dem ACI EUROPE Eco Innovation Award für das vielseitige Engagement im Umweltschutz ausgezeichnet
- 11. November 2011:** Das Klimaschutzprogramm des Unternehmens erhält eine Zertifizierung im Rahmen der Airport Carbon Akkreditierung von ACI EUROPE. Die im Jahr 2009 lancierte Airport Carbon Akkreditierung ist das erste und einzige internationale Klimaprogramm für Flughäfen. Die Flughafen Zürich AG erfüllt alle Bedingungen für die zweithöchste Stufe.
- 27. November 2011:** Ablehnung der Behördeninitiative II – erneut ein Bekenntnis der Zürcher Stimmbevölkerung zur Bedeutung des Flughafens Zürich
- 1. Dezember 2011:** Inbetriebnahme neues Dock B und Zuschauerterrasse B
- 1. Dezember 2011:** Inbetriebnahme neues Sicherheitskontrollgebäude, Aufhebung diverser dezentraler Sicherheitskontrollstellen
- Januar 2012:** Konzession für den Regionalflughafen Antofagasta über Tochtergesellschaft Aport S.A.
- 2013:** Neue Lärmklasseneinteilung und neue Gebührensätze
- November 2013:** 30-jährige Konzession für Ausbau und Betrieb des Flughafens Belo Horizonte im Konsortium mit CCR und Flughafen München GmbH erhalten
- 18. Juni 2014:** Einweihung Schallschutzhalle
- 28. Oktober 2015:** Eröffnung des modernisierten Check-in-Bereichs im Nordteil Terminal 2
- 10./11. September 2016:** Erlebniswochenende am Flughafen Zürich für die Öffentlichkeit und Flughafenfans
- 2016:** Swiss führt die Boeing B777-300ER ein und ersetzt die Jumbolino RJ1H durch die Bombardier BCS1 und BCS3.
- 2017:** Eröffnung des «Spotterhügels» bei Rümlang mit einer vier Meter hohen Aussichtsplattform.
- Mai 2017:** Erhalt zweite Konzession für den Betrieb des Flughafens in Iquique
- September 2017:** 30-jährige Konzession für Ausbau und Betrieb des Flughafens Florianópolis erhalten.
- 11. September 2019:** Erhöhung der Lärmzuschläge für Tagesrand- und Nachtstunden
- Oktober 2019:** 30-jährige Konzession erhalten für Ausbau und Betrieb der Flughäfen Vitória und Macaé
- November 2019:** 40-jährige Konzession erhalten für Bau und Betrieb des Flughafens Noida im Grossraum Delhi
- 12. Dezember 2019:** Flughafen Zürich AG kauft Priora Suisse AG alle Liegenschaften innerhalb des Flughafenperimeters ab.
- 16. März 2020:** Die Coronapandemie führt zum Lockdown. Geschäfte, Restaurants und Services am Flughafen schliessen temporär, der Flugverkehr bricht ein, der Flughafen bleibt aber offen.
- 26. Mai 2020:** Umzug des Unternehmens in den neuen Hauptsitz im Circle.
- November 2020:** Eröffnung Circle mit LEED-Platin und Minergie-Zertifikaten und Eröffnung Park
- 13. Juli 2021:** Erstmals wird ein Linienflugzeug am Flughafen Zürich mit nachhaltigem Treibstoff betankt – dank neuer Zollbestimmungen ist das nun standardmässig möglich
- 16. August 2021:** Beitritt zum «United Nations Global Compact» für unternehmerische Verantwortung in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Korruptionsbekämpfung
- 2021:** Zürich wird als erster Flughafen weltweit mit Google Maps «Live View» ausgerüstet
- 2022:** Pistensanierung 10/28
- 28. November 2022:** Erstmals erreicht das Unternehmen die zu diesem Zeitpunkt höchste Klimaschutz-Stufe der Airport Carbon Akkreditierung
- 1. September 2023:** Der Flughafen Zürich feiert sein 75-jähriges Bestehen mit einem dreitägigen Flughafenfest
- Februar 2024:** 30-jährige Konzession erhalten für den Betrieb Flughafen Natal
- 3. März 2024:** Knapp 62 Prozent der Stimmberechtigten im Kanton Zürich sagen «Ja» zu den Pistenverlängerungen
- 1. Oktober 2024:** Abschluss Bauarbeiten Zone West
- 17. Dezember 2024:** Langfristiger Abnahmevertrag mit Synhelion für Diesel aus erneuerbaren Quellen zur Betankung von Passagierbussen und später auch Spezialfahrzeugen